

An die  
Bezirksbürgermeisterin  
im Stadtbezirk Linden-Limmer  
Frau Barbara Knoke  
über Fachbereich Zentrale Dienste  
Bereich Rats- und Bezirksratsangelegenheiten  
OE 10.15.3  
Tramtplatz 2, Rathaus

Hannover, den 24.11.04

30159 Hannover

## **Änderungsantrag**

Gemäß § 12 der Geschäftsordnung des Rates in die nächste Sitzung des Stadtbezirkes Linden-Limmer zum Thema:

### **Entwicklung des Geländes an der Göttinger Strasse**

(Drucksache Nr. 15-2279/2004)

Der Bezirksrat möge beschließen:

Die Verwaltung nimmt Gespräche mit den Eigentümern aller Brachflächen im Bereich des ehemaligen Hanomag-Geländes mit dem Ziel auf, Konzepte für diese Brachflächen zu entwickeln. Dabei sollte die Ansiedlung eines Nahversorgers Priorität haben. Hierbei sollte darauf geachtet werden, dass dieser Nahversorger gut fußläufig zu erreichen ist.

Begründung:

Die CDU stellt in ihrem Antrag nur auf die Brachflächen der DIBAG ab; darüber hinaus sollten hierbei jedoch auch die anderen Flächen mit in die Planung einbezogen werden. Falls die Ansiedlung des Nahversorgers auf dem Gelände der DIBAG nicht möglich sein sollte, ist es sinnvoll, eine Realisierung auf den anderen Flächen zu prüfen. Außerdem kann bei einem solchen zusammenhängenden Gebiet kaum ein Bereich überplant werden, ohne dass es Auswirkungen auf die anderen Flächen hätte.



Horst Knoke  
Stellv. Fraktionsvorsitzender